

 Naturheilkunde

Chiropraktiker/in – Becken, Lendenwirbelsäule und untere Extremität (Modul 1)

Viele Menschen haben schon von einer chiropraktischen Behandlung profitiert, und durch sie einen Weg aus zum Teil schon lange bestehenden Rücken- und Gelenkbeschwerden gefunden.

Der Großteil aller Rückenschmerzen in Deutschland wird durch funktionale Störungen verursacht und ist mit der Chiropraktik hervorragend zu behandeln. Auch andere Krankheitsbilder, wie z. B. ein Tinnitus, Magenbeschwerden, Herzstolpern u. a. können ihre Ursache in funktionalen Störungen des Skeletts haben und sind so ebenfalls mit der Chiropraktik behandelbar.

Aus dem Inhalt:

Becken, LWS, Untere Extremität (Hüfte, Knie, Fuß)

- Anatomie/ Physiologie/ Biomechanik/ Pathologie/ Diagnostik und Behandlung (incl. der dazugehörigen Weichteilstrukturen)
- Bildgebende Verfahren (Röntgen, MRT und CT)
- Muskelketten, Triggerpunkte, Faszien
- Behandlung und Übung

Dieses Seminar kann als `Refresher` oder/und als eine Erweiterung/Ergänzung für bereits manuell/medizinisch ausgebildete-Therapeuten,

Physiotherapeuten, Heilpraktiker (-in Ausbildung), Osteopathen (-in Ausbildung) e einzeln gebucht werden!

Termine

So, 20.09.2026

10:00–19:00 Uhr

So, 27.09.2026

10:00–19:00 Uhr

[und 2 mehr](#)

Preis

790,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Bremen

Schlachte 32, 3. OG

28195 Bremen

Tel. 0421-168 51 51

Seminarnummer

SSA28060926V1

Anmeldemöglichkeiten

- ☑ Bei jeder Akademie
- ☑ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☑ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 25.07.2026

Dozentin

Gilda Meier

Gilda Meier wurde 1959 in Bremen geboren. Zunächst arbeitete sie in den 80er Jahren, als Verwaltungsangestellte in unterschiedlichen Ämtern in Bremen. Anfang der 90er Jahre entschied sie sich, ihrer Leidenschaft, Menschen mit körperlichen Beschwerden zu helfen, nachzugehen. Sie erlangte seitdem diverse Qualifikationen in Massagetechniken. Ihr Start in die Naturheilkunde verlief über eine Fortbildungen zur manuelle Lymphdrainage und Praktika in Injektions- und Infusionstechniken, sowie Praxismanagement. 2002 absolvierte sie die Qualifikation als Heilpraktikerin und Ernährungsberaterin. Sie spezialisierte sich anschließend in der sanften Wirbelsäulenthherapie nach DORN und BREUSS. Dazu qualifizierte sie sich in der Differenzialdiagnostik, sowie in der naturheilkundlichen Behandlung von Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Dazu erlangte sie umfangreiche Kenntnisse in der C